

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-03-31

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: 545 2970

Antrag
Drucksache Nr.

02014/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Warnitzer Straße

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, den B-Plan Friedrichsthal einzuhalten und eine Öffnung der Warnitzer Straße abzulehnen. T.: sofort

Begründung

Am Sonntag, den 30.03.2008, wurde festgestellt, dass doch tatsächlich Vorkehrungen getroffen werden, die Warnitzer Straße wieder für den öffentlichen Verkehr zu öffnen. Die Straße war wochenlang wg. Bautätigkeiten zum B-Plan Silberberg geschlossen gewesen. Der B-Plan sieht vor, die Warnitzer Straße zu schließen und nur noch für den Rad- und Fußgängerverkehr zu öffnen, sobald die Umgehungsstraße geöffnet ist. Obwohl Verkehrsanalysen während der Zeit der Schließung bewiesen haben, dass es zu keinerlei anderweitigen Belastungen kommt, soll jetzt, kostenaufwendig, zum rechtswidrigen Zustand zurückgekehrt werden, obwohl auch der Bauausschuss erst am 3.4.08 über eben diese Frage diskutiert. Dass ein Antrag des ORB Friedrichsthal vorliegt, den B-Plan zu ändern, spielt keine Rolle, denn dieser ist rechtskräftig und hat Bestand. Weitere Rechtswidrigkeiten, wie sie sich um diese Straße seit Jahren ranken, sind schon lange nicht mehr hinnehmbar.

Anlagen:

keine

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender